

## Aktionsplan Birspark Landschaft | Workshop vom 23.11.2019

### Ergebnisse Leuchtturmprojekte

Version vom 04.12.2019

Bisherige Schritte	Weitere Schritte ab 2020	Feedbacks Workshop vom 23.11.2019
<b>Muttenz (ML 7): Schänzli</b>		
<p><b>2001:</b> Vorstudie durch Pro Natura.</p> <p><b>2008:</b> Vorprojekt und Raumkonzept durch Pro Natura und Gemeinde.</p> <p><b>2010:</b> Aufnahme Grünraum Schänzli ins Zonenreglement Landschaft.</p> <p><b>2015-2017:</b> Umsetzung Birsrevitalisierung im Bereich Vogelhölzli durch Kanton BL.</p> <p><b>2016/2017:</b> Diverse Beteiligungs- und Infoveranstaltung mit Bevölkerung.</p> <p><b>2017:</b> Erarbeitung Richtprojekt Schänzli</p> <p><b>2017/2018:</b> Erarbeitung Quartierplan und Genehmigung durch Gemeindeversammlung im Juni 2018.</p> <p><b>2018:</b> Unterzeichnung Baurechtsverträge mit Kanton BL (Grundeigentümer Areal), Inkrafttreten mit Genehmigung Quartierplan.</p> <p><b>2018:</b> Sicherstellung Finanzierung durch Verhandlungen und QP-Verträge mit Investoren Areale Hagnau Ost und West.</p> <p><b>2018/2019:</b> Planaufgabe, Eingabe QP-Vorschriften an Regierungsrat nach erfolgten Einspracheverhandlungen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Genehmigung QP Schänzli durch Regierungsrat 2019/2020.</li> <li>• Projektwettbewerb Schänzli und Ausarbeitung Vorprojekt 2020.</li> <li>• Erarbeitung Bauprojekt, Einholung von Baubewilligungen und Baubeginn 2020/2021.</li> </ul>	<p>1. Sind die Ziele des Aktionsplans BiLa hinsichtlich des Mehrwerts für Natur und Erholung ausreichend berücksichtigt?</p> <p>2. Welche künftigen Erwartungen habe ich?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Ranger für Besucherlenkung und Unterhalt WCs</li> <li>• Veloweg-Korridore schaffen und attraktiv gestalten → Entflechtung Fuss-Velo</li> <li>• Entlastung für Reinacher Heide: ev. mit Booterlaubnis?</li> </ul>

Bisherige Schritte	Weitere Schritte ab 2020	Feedbacks Workshop vom 23.11.2019
<b>Aesch (ML 2): Versickerungsanlage Kuhweid ökologisch aufwerten</b>		
<p><b>2017:</b> Gesprächen mit Betriebskommission (Grundeigentümer) der Versickerungsanlage.</p> <p><b>2018:</b> Erarbeitung umfassender Katalog mit grossen und kleinen Ideen der Aufwertung in den Bereichen Natur und Erholung mit dem Büro Hintermann &amp; Weber AG ein. → Grundlage für die weitere Bearbeitung mit der Betriebskommission.</p> <p><b>2019:</b> Erste Massnahmen in Auftrag gegeben.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste Aufwertungsmassnahmen sollen für Bevölkerung sichtbar sein.</li> <li>• Vor allem im Bereich der Bepflanzung sind erste Massnahmen umgesetzt.</li> <li>• Ausserhalb der Anlage soll eine erste Massnahme umgesetzt werden.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Kein Grillplatz / kein Spielplatz</li> <li>• Entwicklung einer seltenen Schlammflugesellschaft</li> <li>• Rutschbahn / Birswarte</li> <li>• Weidenpool</li> <li>• Standortgerechte Baumarten</li> <li>• Wald nördlich aufwerten</li> <li>• Korridore beachten</li> <li>• Nahrungsangebot Biber verbessern (Weiden, Pappeln)</li> <li>• Feuchtstandorte bevorzugen und festlegen</li> </ul>
<b>Dornach SO (ML 1): Aue Birsbogen aufwerten, eingedolten Ramstelbach revitalisieren</b>		
<p><b>2014:</b> Genehmigung Teilleitbild «Wyden».</p> <p><b>2015:</b> Vorstudie, Städtebauliches Konzept.</p> <p><b>2016/2017:</b> Zwei Mitwirkungsveranstaltungen «Metall-Labor 1+2»; Testplanung.</p> <p><b>2017/2018:</b> Erarbeitung Masterplan und Vorprüfung.</p> <p><b>2019:</b> Masterplan Stellungnahmen der Gemeinde eingefordert; Erarbeitung Zonenplanrevision; Planung Zwischennutzung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• 2020: Örtliche Zwischennutzungen möglich.</li> <li>• 2020/2021: Genehmigungsverfahren neuer Zonenplan (grundeigentümerverbindlich).</li> <li>• Ab 2025: Etappenweise Umsetzung.</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zubringer A18: Variante «Richtplan» ist ein «No-go»</li> <li>• Zubringer muss zwingend herumgeführt werden, um Erholung und Natur weiterhin gewährleisten zu können</li> <li>• Abstimmung mit Aesch zwingend: gemeinsame Nutzungsplanung</li> <li>• Für Zonenplanung Spezialzone «dynamischer Auwald» statt «Wald» festlegen</li> </ul>

Bisherige Schritte	Weitere Schritte ab 2020	Feedbacks Workshop vom 23.11.2019
<b>Reinach BL (ML 3): Natur- und Erlebnisweiher</b>		
<p><b>2013:</b> Mitwirkungseingabe VNVR, BNV und pro natura zu ZP Landschaft: Projektskizze Weiher/Kostenschätzung.</p> <p><b>2014/15:</b> Überarbeitung Projektskizze durch Ingenieurbüro Götz, Liestal.</p> <p><b>2016:</b> Präsentation an Infoveranstaltung BiLa.</p> <p><b>2016/17:</b> Weiterentwicklung Projekt als Studienauftrag mit 4 Planungsteams, Jurierung: Siegerprojekt von Berchtold.Lenzin, Liestal; Öffentl. Ausstellung Wettbewerbsergebnisse; Erstellung Vorprojekt; Beschluss Gemeinderat Vorprojekt und Freigabe zur Drittmittelbeschaffung.</p> <p><b>2018:</b> Erfolgreiche Drittmittelbeschaffung über Stiftungen; Überweisung Kreditvorlage an Einwohnerrat.</p> <p><b>2019:</b> Kreditbeschluss Einwohnerrat; Erstellung Bauprojekt durch Berchtold.Lenzin und Holinger Wasserbau; Einreichung Baugesuch, Ausschreibung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bau Weiheranlage.</li> <li>• Projektabschluss im Frühsommer 2020.</li> <li>• Feierliche Eröffnung.</li> </ul> <p><b>Projektziele</b> (wurde allen an diesem Posten erläutert und abgegeben):</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Aufwertung des Naturraumes mit Feucht-/ (Weiher, Tümpel) und Trockenlebensräumen (Birsschotter) für Zielarten (Grasfrosch, Erdkröte, Ringelnatter, Schlingnatter, Zauneidechse, Zitronenfalter, Schachbrett-Falter, Widderchen, Plattbauch-Libelle, Grosse Heidelibelle).</li> <li>• Sicherung der sensiblen Naturwerte durch Massnahmen zur gezielten Besucherlenkung.</li> <li>• Sensibilisierung der Bevölkerung für die Naturwerte.</li> <li>• Raumpatenschaften IGsu als Massnahme gegen Littering.</li> <li>• Steigerung der Aufenthaltsqualität für die Bevölkerung.</li> <li>• Erholungsangebot und Naturerfahrungsraum für Familien.</li> <li>• Entlastung der ökologisch sensiblen Bereiche entlang der Birs (Naturschutzgebiet Reinacher Heide)</li> </ul>	<p>1. Sind die Ziele des Aktionsplans BiLa hinsichtlich des Mehrwerts für Natur und Erholung ausreichend berücksichtigt?</p> <p>2. Welche künftigen Erwartungen habe ich?</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die mit dem Projekt verfolgten Ziele werden begrüsst.</li> <li>• Raumpatenschaften (Göttis, welche freiwillig mitmachen, dass das Gebiet sauber bleibt): Es wird von M. Agostini Bereitschaft signalisiert zu unterstützen.</li> </ul> <p><b>Erwartungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Keine zusätzlichen Auto-Parkplätze</li> <li>• Invasive Neophyten eindämmen</li> <li>• Öffentliches WC im oder beim Erholungsraum ist wichtig</li> <li>• Konflikt Hund/Kind berücksichtigen: Im Bereich des Natur- und Erlebnisweihers sind keine Hunde zugelassen.</li> </ul>

Bisherige Schritte	Weitere Schritte ab 2020	Feedbacks Workshop vom 23.11.2019
<b>Münchenstein (ML 5): Aufwertung Mühlematt: Laternen als Leuchtturm</b>		
<p><b>2013:</b> Grobkonzept zur Aufwertung des Gebiets Mühlematt.</p> <p><b>2015:</b> Verhinderung einer neuen Transitwasserleitung im Uferbereich (Konflikt mit Gewässer/Leuchtturmprojekt) → Durchsetzung alternativer Leitungsführung.</p> <p><b>2015:</b> Fussgängerlenkung um ökologisch sensible Bereiche.</p> <p><b>2015:</b> Instandstellung Teufelsgrabenbach als zufließendes Gewässer nach Hochwasserereignis.</p> <p><b>2018:</b> Auftrag zur Präzisierung Grobkonzept; Kontakt mit Grundeigentümern.</p> <p><b>2019:</b> Konkretisierung Konzept mit Perimeterausweitung; Ausarbeitung von konkreten Massnahmen → «Laternenkette als Leuchtturm».</p> <p><b>2019:</b> Sicherstellung von Finanzierung für erste Umsetzung.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Erste Massnahmen in Umsetzung.</li> <li>• Diverse weitere mögliche Massnahmen mit unterschiedlichem Realisierungshorizont: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Weiherkette Mühlematt</li> <li>○ Teufelsgrabenbach mehr Raum geben</li> <li>○ Spielwiese mit Feuerstelle</li> <li>○ Kleintierdurchlässe Autobahn</li> <li>○ Naschmeile Muttenz</li> <li>○ «Brückengeflüster» Querung Bruckgut</li> <li>○ Fussgängerbrücke Birs</li> <li>○ Birsufer renaturieren</li> <li>○ Böschung Mühlemattstrasse aufwerten</li> </ul> </li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Koordination mit Projekt(en) Primeo-Energie</li> <li>• Kommunikation/Zusammenarbeit mit Muttenz</li> <li>• Besucherlenkung</li> <li>• Raum für die Natur vs. Erlebnisraum in der Natur</li> <li>• Unterhalt?</li> <li>• Amphibienleitsystem</li> <li>• Intelligente Beleuchtung</li> <li>• Flugkorridor und Jagdgebiet verschiedener Fledermausarten (Teufelsgraben Bächli, Birsabschnitte mit wenig Strömung)</li> </ul>